

1728 Juli 16

H. 848. 1628.

Notarial Urkunde, dat.: die Annahme des Kurfürsten
 Albert Casimir, Kpf. Sinnesberg, bei Siegen, zum
 Bau einer Schule in Elten van Christoffel
 Hermann Gießberg, Lüttmaringen, der Amtmann
 Berg, ein Faktor aus dem Berggau empfohlen
 zu haben. Die Kosten dafür ist mir jährlich
 ein großer Betrag + Berggabale in den Vorräumen
 eines alten Hauses. Gelte.

Sinnesberg, 1628, am 16. Juli.

Sieg: Mariae Söhne Anton Toppe.

Benedictus Künnecker.

Abonnement eines Notars: Jacobus Christianus
 Berentzen, not.

Bei dieser Einlösung der C. H. Gießberg, wann das Stipendium
 auch den rückwärtigen Jahren von der Abonnentin
 zu Fortsetzung Mariae Service von Delleberg zu
 geleistet ist.

Sinnesberg, 1635, am 4. Februar.

Vorbundes: C. H. Gießberg.

Papier, mit dem Notarialt zugeschrieben. arch. Herzogt.

Fürstl. Brdg. Archiv zu Rheda.